

Der allgemeine Umfang der Erzeugnisse der Viehzucht wird für das Jahr 1955 folgendermaßen festgesetzt:

Fleisch und Geflügel (Schlachtgewicht)	13 57 000 Tonnen
Milch	6 772 000 Tonnen
Eier	1980 Millionen Stück

Der angeführte Umfang der Erzeugnisse der Viehzucht muß die Erzeugung des Vorkriegsjahres 1938 übersteigen:

Fleisch und Geflügel	auf 160,5 Prozent
Milch	auf 131 Prozent
Eier	auf 152,5 Prozent

Um die geplante Steigerung der landwirtschaftlichen Erzeugung des Ackerbaus und der Viehzucht zu sichern, ist der Umfang der Investitionsarbeiten in der Landwirtschaft für die Jahre 1951 bis 1955 im Staatshaushalt auf 1,4 Milliarden DM zu veranschlagen.

2. Die Gesamtanbaufläche der Republik ist bis zum Jahre 1955 auf 5 120000 Hektar zu steigern. Außerdem ist bis zum Ende des Fünfjahrplans folgende durchschnittliche Erhöhung der Ernteerträge der widigtsten landwirtschaftlichen Kulturen zu erreichen:

	in Doppelzentner pro Hektar
Getreide und Hülsenfrüchte	25
Ölfrüchte	17
Zuckerrüben	315
Kartoffeln	200

3. Die volkseigenen Güter zu mustergültigen, hochproduktiven und mechanisierten Wirtschaften zu entwickeln, ist eine der wichtigsten Aufgaben auf dem Gebiet der Landwirtschaft. Sie müssen in der Republik die Basis für die Erzeugung von hochqualitativem Staatgut und für die Zucht von Rassevieh werden. Dementsprechend sind den volkseigenen Gütern größere Aufgaben, insbesondere zur Erhöhung der Ernteerträge usw., für das Jahr 1955 zu stellen:

	in Doppelzentner pro Hektar
Getreide und Hülsenfrüchte.....	31
Ölfrüchte	20
Zuckerrüben	345
Kartoffeln	220